

282013-2026 - Competition

Germany – Construction work for highways, roads – Errichtung eines Feuerwehrhauses in innovativer Holzbauweise

OJ S 80/2026 24/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Gemeinde Wentorf bei Hamburg, Die Bürgermeisterin (Kreis Herzogtum Lauenburg)

Email: vergabe@wentorf.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Errichtung eines Feuerwehrhauses in innovativer Holzbauweise

Description: Die Gemeinde Wentorf bei Hamburg plant den Neubau eines Feuerwehrhauses in innovativer Holzbauweise, welches auf dem Grundstück Fritz-Sprecht-Weg 1, 21465 Wentorf bei Hamburg errichtet werden soll. Der Neubau umfasst hierbei insbesondere die folgenden Beschaffenheitsmerkmale: • Grundstücksfläche in Höhe von ca. 10.600 m² • BGF in Höhe von ca. 3.200 m² • Zwei Vollgeschosse • Eine Fahrzeughalle mit Stellplätzen für 9 Löschfahrzeuge sowie einer Waschhalle für ein Löschfahrzeug • Aufenthalts- und Schulungsbereiche für die Freiwillige Feuerwehr sowie die Jugendfeuerwehr • Räumlichkeiten für Einsatz-, Schulungs- und Betriebszwecke • Materiallager über zwei Geschosse • Werkstattbereich für Anlagen der Feuerwehrentechnik • Herstellung eines Übungsturms mit neun Geschosse • Herstellung einer Anbindung an den öffentlichen Straßenverkehr Weitere Details zu den Beschaffenheitsmerkmalen des Neubaus sind den einzelnen Vergabeeinheiten zu entnehmen. Der Neubau soll mit unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits- und Innovationszielen errichtet werden: A – Erfüllung von ausgewählten Anforderungen gemäß Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) B – Innovationsziele im Holzbau, in Form von: • Verbreitung der Holzbauweise mittels ablesbarer Konstruktionen als Anschauungsobjekt im Kontext der Brandschutzanforderungen • Entwicklung eines CO₂-neutralen Energiekonzeptes für temporär genutzte Gebäude in Holzbauweise, unter besonderer Berücksichtigung des thermischen Komforts (Speicherkapazität und sommerlicher Wärmeschutz) sowie des Feuchteverhaltens • Weiternutzung und Recycling von Holzbauteilen im Sinne einer Circular Economy Weitere Details zu den vorgenannten Anforderungen an den Neubau sowie deren Auswirkungen auf die Bauleistungen sind den einzelnen Vergabeeinheiten zu entnehmen.

Procedure identifier: 42ba278a-823a-4b8e-a5a3-f09f8d3b66c3

Internal identifier: WEN-FFW-67-3.1

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45233100 Construction work for highways, roads

Additional classification (cpv): 45320000 Insulation work, 45310000 Electrical installation work

2.1.2. Place of performance

Postal address: Fritz-Specht-Weg 1

Town: Wentorf bei Hamburg

Postcode: 21465

Country subdivision (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB, die sich unmittelbar auf die Eignung des Bieters auswirken. Der Bieter hat eine Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen mit seinem Angebot einzureichen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Funktechnik

Description: Im Rahmen des Projektes „Errichtung eines Feuerwehrhauses in innovativer Holzbauweise“ plant der Bauherr, die Gemeinde Wentorf bei Hamburg mit der Ausschreibung der Vergabeeinheit WEN-FFW-67-3.1 die Vergabe der Leistungen Lieferung und Installation einer Funkanlage mit insgesamt 4 Arbeitsplätzen (3x Funk-AP, 1x Doku-AP) einschließlich erforderlicher Verkabelung in den Tischen. Bestandteil ist zudem ein Dachaufsteller mit entsprechender Antennentechnik für den Betrieb von Tetra-Antennen im BOS-Funk inklusive Leitungsführung, Erdung und Einbindung in das Gesamtsystem. Lieferung und Inbetriebnahme eines modernen Funkbediensystems als Touch-Ausführung. Weitere Details zu den angefragten Leistungen sind dem Leistungsverzeichnis sowie den Anlagen zu entnehmen.

Internal identifier: LOT-0001 WEN-FFW-67-3.1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45233100 Construction work for highways, roads

Additional classification (cpv): 45320000 Insulation work, 45310000 Electrical installation work

5.1.2. Place of performance

Postal address: Fritz-Specht-Weg 1

Town: Wentorf bei Hamburg

Postcode: 21465

Country subdivision (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 21/10/2026

Duration end date: 17/11/2026

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Zum Nachweis der Eignung wird die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Bewerber und Bieter geprüft. Der Nachweis kann durch Eintragung in einem amtlichen Verzeichnis oder im Präqualifikationsverzeichnis erfolgen. Alternativ kann der Nachweis durch Abgabe einer Eigenerklärung (entsprechendes Formular in den Vergabeunterlagen) erbracht werden. Es sind Angaben zum Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, zur Ausführung vergleichbarer Leistungen, zur Zahl der Beschäftigten, zur Eintragung in das Berufsregister, zum Russlandbezug, zur Umsetzung des Tariftreue- und Vergabegesetzes, zum Nachunternehmereinsatz, zu evtl. Insolvenzverfahren, zur evtl. Liquidation, zur Nichtbegehung schwerer Verfehlungen die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt (keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB), zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zu den Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft und Nachweis und Angaben zum Umfang der Betriebshaftpflichtversicherung erforderlich.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis 100%

Description: Der Preis wird aus der Wertungssumme ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 20/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E75243276>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E75243276>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 27/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 54 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Fehlende Preisangaben werden nicht nachgefordert.

Information about public opening:

Opening date: 27/05/2026 10:15:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Schleswig-Holstein

Information about review deadlines: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

Die verkürzte Informations- und Wartefrist beträgt 10 Kalendertage. § 160 GWB lautet wie folgt: "(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Organisation receiving requests to participate: Gemeinde Wentorf bei Hamburg, Die Bürgermeisterin (Kreis Herzogtum Lauenburg)

Organisation processing tenders: Gemeinde Wentorf bei Hamburg, Die Bürgermeisterin (Kreis Herzogtum Lauenburg)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Gemeinde Wentorf bei Hamburg, Die Bürgermeisterin (Kreis Herzogtum Lauenburg)

Registration number: Leitweg-ID 01053129-0000-98

Postal address: Hauptstr. 16

Town: Wentorf bei Hamburg

Postcode: 21465

Country subdivision (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)

Country: Germany

Contact point: Fachdienst 3.1 - Zentrale Vergabestelle

Email: vergabe@wentorf.de

Telephone: +49 40 72001-0

Internet address: <https://www.wentorf.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Schleswig-Holstein

Registration number: keine Angabe

Postal address: Düsternbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postcode: 24105

Country subdivision (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Country: Germany

Email: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telephone: +494319884542

Fax: +494319884702

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

Notice information

Notice identifier/version: 60a08272-2710-44c6-8569-016277e3da5d - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 22/04/2026 11:43:36 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 282013-2026

OJ S issue number: 80/2026

Publication date: 24/04/2026